

Rückert, Friedrich: [ich schäme mich fast, es zu gestehn!] (1827)

- 1 Ich schäme mich fast, es zu gestehn!
- 2 Es ist soviel in der Welt geschehn
- 3 Seit diesen dreizehn Wochen,
- 4 Soviel, das werth der Rede war,
- 5 Ist geschehn in dem Vierteljahr,
- 6 Seit euer Herz gebrochen;
- 7 Ich aber habe bei Tag und Nacht
- 8 Wenig andres als das gedacht,
- 9 Und wenig als das gesprochen,
- 10 Seit diesen dreizehn Wochen,
- 11 Daß euer Herz gebrochen.

(Textopus: [ich schäme mich fast, es zu gestehn!]. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/4666>)